

Siegener Zeitung am 29.11.2021



## Drei Laufwochen für Winterdienst an der Sieg-Arena

Nieselregen und Temperaturen nur knapp über dem Gefrierpunkt. Eigentlich ein Wetter, bei dem man keinen Hund vor die Türe jagt. Und doch hätten die Wetterbedingungen am Freitagabend zum Auftakt des dreiwöchigen SVB-Lichterlaufs (bis 17. Dezember) an der Sieg-Arena kaum passender sein können: Der Wintereinbruch gab nämlich den Draußensportlern einen ersten Vorgeschmack darauf, was in den kommenden Monaten auf sie zukommen könnte: Training bei Dunkelheit, Schnee und Eisglätte. Gut also, dass in der Sportstadt Siegen die Läuferinnen und Läufer, aber auch Fußballer, Handballer und Tri-

athleten im Wintertraining mit der 2,2 Kilometer langen Laufstrecke „Am Stummen Loch“ eine ideale Trainingsstätte haben. Dank einer Läuferinitiative ist die Sieg-Arena in der dunklen Jahreszeit seit 2007 beleuchtet und seit einigen Jahren im Winter auch von Schnee und Eis befreit. Mit ihrem Start beim SVB-Lichterlauf, dessen Startgelder für den Winterdienst verwendet werden, laufen die Sportlerinnen und Sportler also für die eigene Sache. Nachdem aufgrund von Corona eine Großveranstaltung nicht möglich war, wird nun individuell in Kleingruppen über 22 Tage für die „Aktion Schneeräumung“ gelaufen.

Im Vorjahr nahmen 500 Sportler teil, bereits jetzt haben sich 250 Teilnehmer angemeldet und werden in den nächsten Wochen über 5, 10 Kilometer, Halbmarathon und Marathon laufen. Auch in diesem Jahr beteiligen sich wieder einige Vereine – so auch der TuS Deuz (im Bild). „Die Sieg-Arena ist im Winter quasi unsere Laufheimat und natürlich starten wir beim SVB-Lichterlauf, damit wir im Winter gute Bedingungen haben“, so Stefan Brockfeld, Leiter der Deuzer Laufabteilung. Anmeldungen sind weiterhin möglich unter: [www.svb-lichterlauf.de](http://www.svb-lichterlauf.de).

Text/Foto: Frank Steinseifer